

Dorfgemeinschaft

Leben und Wohnen in Eisdorf e. V.

- 1. Vorsitzender -

Herbert Lohrberg * Lindenstr. 30 OT Willensen * 37539 Bad Grund Harz * Telefon 0 55 22 / 8 29 09,
herbert.lohrberg@gmail.com



Eisdorf - Willensen im Jahre 2022

DoLeWo ruft zur Mitarbeit auf

Trotz der Einschränkungen durch die andauernde Corona Epidemie werden im Jahre 2022 zukunftsweisende Entscheidungen im privaten als auch für die Ortschaften zu treffen sein. In der Satzung vom Verein Dorfgemeinschaft Leben und Wohnen in Eisdorf e.V. steht unter „Ziele und Zwecke des Vereins“, dass durch geeignete Maßnahmen das Leben und Wohnen in Eisdorf und Willensen attraktiver gestaltet, die Dorfgemeinschaft und die Heimatkunde und Heimatpflege gestärkt werden soll.

Bundeskanzler Olaf Scholz ruft in seiner Neujahrsansprache 2022 dazu auf, dass wir z u s a m m e n b l e i b e n sollen und spricht dabei die anhaltende Epidemie und die bevorstehende, notwendige Klimawandlung als zukunftsweisenden Themen auf Bundesebene an.

Aus Sicht vom Verein DoLeWo werden über nachfolgende Themen Entscheidungen in Eisdorf und Willensen zu treffen sein.

Wir bleiben zusammen

Als erstes steht der **Netzausbau der Deutschen Glasfaser** an. Wenn wir bis zum 22.01.2022 die geforderten 40% bei der Nachfragebündelung nicht erreichen, wird es voraussichtlich mittelfristig keinen Glasfaserausbau in unseren Ortschaften geben. Die derzeitige Kupferzuleitung wird zukünftig die notwendigen Anforderungen nicht mehr leisten können, dadurch wird dann die gesamte Region abgehängt. Daher sind alle Befürworter aufgefordert hier in persönlichen Gesprächen Überzeugungsarbeit zu leisten, um auch unseren Kindern und Enkelkindern hier eine sichere Zukunft zu geben.

Wir bleiben zusammen

Die in den Ortsteilen Bad Grund – Eisdorf – Willensen – probeweise, für die Nutzer kostenfrei, eingeführte **Dorf App Crossiety** wird sehr gut angenommen und sollte für alle Ortschaften der Gemeinde Bad Grund (Harz) eingeführt und die Finanzierung dauerhaft sichergestellt werden. Insbesondere die bereits eingetragenen Gruppen wollen sicherlich nicht mehr auf diese gute Kommunikation App verzichten. Es wäre schön, wenn sich weitere Bürger*innen bei der Dorf App anmelden.

Wir bleiben zusammen

Mit dem vom Landkreis Göttingen beschlossene **Regional Raumordnungsprogramm (RROP)** haben sich bisher die Entscheidungsträger vor Ort mit den Themen:

1. Vorrangflächen Windenergie
2. Städtebauplanung/Siedlungsentwicklung
3. Tourismus
4. verordnete Trinkwasserschutzgebiete

auseinandergesetzt und Hinweise zur weiteren Entscheidung an den Landkreis Göttingen weitergeleitet. Es kommt nun darauf an, dass möglichst viele Bürger*innen sich mit einbringen. Um für die Zukunft gut aufgestellt zu sein, sollten u.a. nachfolgende Themen öffentlich diskutiert werden:

- Wo können Windkraftanlagen aufgestellt werden?
- Wo liegen die Grenzen bei den neuen Überschwemmungsgebieten?
- Mit welchen Maßnahmen können die drohenden Leerstände in den Ortskernen vermieden werden?
- Wo sollen neue Bebauungsgebiete entstehen?
- Welchen Öffentlichen Personennahverkehr benötigen wir zukünftig?

Wir bleiben zusammen

Im Landkreis Göttingen bestehen zurzeit zwei unterschiedliche **Abfallwirtschaftssysteme**, die im Jahre 2025 zusammengeführt werden sollen. Die Entscheidungen welche Dienstleistungen bestehen bleiben, geändert werden sollen, werden im Jahr 2022 getroffen. Da hier jeder Einwohner*innen betroffen ist, sollten sich alle Bürger*innen mit einbringen.

Wir bleiben zusammen

Bund, Land und Landkreis wollen das **Radwegenetz** weiter ausbauen und stellen Fördermittel zur Verfügung. Hier sollte gemeinsam ein Konzept zur Instandsetzung vorhandener Radwege und eine Erweiterung zur Anbindung an den LK Northeim gemeinsam erarbeitet und an den Landkreis Göttingen weitergeleitet werden.

Wir bleiben zusammen

Unter welchen Voraussetzungen erhält Willensen eine öffentliche **E – Ladestation** und wo kann diese aufgestellt werden?

Wir bleiben zusammen

DoLeWo beabsichtigt eine Gruppe „**Umwelt- und Naturschutz**“ zu gründen. Erste erfolgversprechende Gespräche haben bereits stattgefunden. Mitte Januar 2022 soll die nächste Zusammenkunft, wenn es die Corona Bestimmungen zulassen, stattfinden. Wer möchte mitmachen, hat Ideen dazu?

Wir bleiben zusammen

Daher werden alle Bürgerinnen und Bürger vor Ort aufgefordert darüber zu diskutieren, um gemeinsam Entscheidungen vorbereiten zu können. Dieses kann sowohl über die Dorf App Crossiety oder als Videokonferenz, als auch in Präsenzveranstaltungen geschehen. Bitte spricht mit euren Freunden und teilt uns eure Vorstellungen über die Crossiety App mit in welcher Form wir über die vorgeschlagenen - oder auch andere – Themen diskutieren wollen.

Über eine große Beteiligung würden wir uns sehr freuen.